MARKTGEMEINDE GASTERN

Mitteilungen

39. Jahrgang Nr. 2/2018 2018

Kontakt
Marktgemeinde Gastern
Hauptstraße 19
3852 Gastern
☏ 02864/2338
🖷 02864/2338-12
gemeinde@gastern.gv.at
www.gastern.gv.at

Gemeindeamt Öffnungszeiten
Mo. bis Fr: 8.00-12.00 Uhr
Do: 14.30-19.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters
Do: 17.00-19.00 Uhr

Bürgerservice und Post Partner ☏ 02864/2338
buergerservice@gastern.gv.at
Mo. Di. Mi: 8.00-12.00 Uhr
Do: 14.30-19.00 Uhr
Fr: 8.00-12.00 Uhr und
13.00-16.00 Uhr

Altstoffsammelzentrum
jeden 1. Mittwoch
von 8.30-12.00 Uhr
jeden 3. Mittwoch
von 12.45-16.15 Uhr
und jeden 4. Freitag
von 14.45-18.00 Uhr

BH Waidhofen/Thaya
Aignerstraße 1
3830 Waidhofen/Thaya
☏ 02842/9025-0
Parteienverkehr
Mo. bis Fr: 8.00-12.00 Uhr
Bürgerbüro zusätzlich
Di: 16.00-19.00 Uhr

Notrufe
122 Feuerwehr
133 Polizei
144 Rettung

Impressum
Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Marktgemeinde Gastern
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Roland Datler,
Hauptstraße 19, 3852 Gastern

Die Marktgemeinde Gastern behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen!

Beim Bezirks- und Abschnittsfeuerwehrkommando, sowie bei den Feuerwehren der Gemeinde und der Marktgemeinde Gastern ist man bereit für die LFLB vom 29. Juni bis zum 1. Juli 2018! Gemeinsam mit der Bevölkerung wird man diese große Herausforderung bewältigen!

Inhalt

Worte des Bürgermeisters	Seite 2
Glasfaserinfrastruktur; Waldbrandgefahr	Seite 3
Energy Globe NÖ Award; Aus dem Gemeinderat	Seite 4
Lärmbelästigungen; Gesunde Gemeinde; Firmengründung	Seite 5
zuHaus im Waldviertel	Seite 6
FF Frühwärts 90-Jahr-Feier und Fahrzeugsegnung	Seite 7
Veranstaltungen; Volksschule Gastern	Seite 8-9
kulturOFFENSIVE Gastern	Seite 10
Unsere neuen Gemeindebürger; Jubiläen	Seite 11
Borkenkäferbekämpfung	Seite 12
Volksschule Gastern	Seite 13
Neue NÖ Mittelschule Kautzen	Seite 14
Zukunftsraum Thayaland	Seite 15
Ehrungen des Roten Kreuzes	Seite 16-17
Freiwilligenehrung 2018; VOR Tickets	Seite 18-19
Ferienspiel 2018	Seite 20-21
Die Thayarunde; E-Carsharing	Seite 22-23
Wochenend-/Ärztenotdienst	Seite 24

■■■ Worte des Bürgermeisters ■■■

Sehr geehrte Mitbürgerinnen, Mitbürger und Freunde der Marktgemeinde Gastern, liebe Jugend!

Durch die Unwetterereignisse, die unser Gemeindegebiet im Frühjahr dieses Jahres mehrfach getroffen haben, ist das Thema **Hochwasserschutz** für die Bevölkerung unseres Hauptortes Gastern wieder in den Mittelpunkt gerückt. Es hat sich eindeutig gezeigt, dass jene Maßnahmen, die in Gastern-Oberort mit dem Bau von zwei neuen Rückhaltebecken und der Sanierung der bestehenden Becken in der Teichsiedlung gesetzt wurden, bei den eingetretenen Regenfällen gegriffen haben und somit für die Ortschaft Schlimmeres verhindert werden konnte. Was uns naturgemäß nicht zufriedenstellt, ist der Wassereinfall in der Ortsmitte – von der „Mödlaglgasse“ kommend. Leider hat sich bei den Planungen, die im Jahr 2013 auch in diesem Bereich gestartet wurden, zum damaligen Zeitpunkt keine Realisierungsmöglichkeit ergeben. Wir haben aber seitens der Marktgemeinde Gastern die letzten Ereignisse zum Anlass genommen, hier wieder tätig zu werden. Momentan laufen neue Erhebungen und Planungen, um auch im Bereich Gastern-Ortsmitte für entsprechenden Schutz vor Hochwässern sorgen zu können. Fest steht aber, dass eine Lösung nur gemeinsam gefunden werden kann. So wird es natürlich von einer entsprechenden Verfügbarkeit von Grundstücken abhängen, ob dies möglich ist.

Der Sommerbeginn wird heuer in unserer Gemeinde maßgeblich von den **Landesfeuerwehrleistungsbewerben** in Gastern geprägt sein! Ein Ereignis, das in seiner Art und Größe in unserer Gemeinde noch nie stattgefunden hat und höchstwahrscheinlich auch so bald nicht wieder stattfinden wird. Ich ersuche Sie, diese Veranstaltung zu besuchen und die Freiwillige Feuerwehr nach Möglichkeit tatkräftig zu unterstützen! Gastern wird für ein Wochenende in den Focus des gesamten Bundeslandes Niederösterreich rücken!

Auch die Arbeiten an der **Glasfaserinfrastruktur** werden sukzessive fortgesetzt. Die ersten Glasfasern wurden in unserem Gemeindegebiet bereits eingeblasen, sodass über die Sommermonate mit Aktivierungen in einigen Ortschaften zu rechnen ist. Als erstes wurde die Volksschule mit einem Glasfaseranschluss ausgestattet. Die NöGIG wird sich mit Ihnen, sobald ihr Anschluss aktivierbar ist, in Verbindung setzen. Eine Informationsveranstaltung am 25. Mai im Kommunalzentrum, bei der alle Anbieter ihre Produkte vorgestellt haben, war sehr gut besucht und hat einen umfassenden Überblick über die Angebote gegeben.

Die umfangreichen Maßnahmen in der **Katastralgemeinde Weissenbach (EVN-Erdverkabelung, Glasfaserinfrastruktur, Sanierung der Wasserversorgungsleitungen)** werden im Sommer ihren Abschluss finden, sodass ein großer und wichtiger infrastruktureller Schritt für Weissenbach erledigt sein wird.

Die Planungsarbeiten an den Projekten **Amtsgebäude-Generalsanierung, Wohnstandort (Junges Wohnen in der Teichsiedlung) und Neugestaltung eines Betriebsgebietes** nehmen viel Zeit in Anspruch und werden über den Sommer zügig weitergeführt, damit es im Laufe des Jahres 2018 auch hier noch zu entsprechenden Beschlüssen kommen kann.

In dieser Ausgabe finden Sie auch noch einmal einen Aufruf, sich an einem **Carsharing-Modell** zu beteiligen. Sollten Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte, damit auch in unserer Gemeinde dieses zukunftsfähige Mobilitätsangebot zustande kommen kann!

In den Monaten Juli und August organisieren wir zusammen mit dem **Jugendverein**, der **Jägerschaft**, der **Musikschule Thayaland, der Tischlerei Ableidinger** und **Trommelbau Reinhard Puchinger** wieder ein **Ferienspiel für Kinder**. Ich bedanke mich auf diesem Weg bei allen Mitwirkenden für das Zustandekommen dieser Zusammenarbeit und freue mich schon jetzt auf eine rege Beteiligung der Kinder unserer Gemeinde am bunten Spieleprogramm. Die Anmeldeunterlagen finden Sie in dieser Ausgabe der Gemeindemitteilungen.

Im Sommer wird es auch wieder ein umfangreiches **Veranstaltungs- und Kulturangebot** in unserer Gemeinde geben. Ich lade Sie ein, von diesem Angebot Gebrauch zu machen, die Veranstaltungen zu besuchen und damit die Arbeit unserer Feuerwehren und Vereine zu würdigen!

Für die bevorstehenden Sommermonate wünsche ich allen eine erholsame Urlaubszeit, den Kindern und Jugendlichen schöne Ferienmonate und den Landwirten eine ertragreiche Ernte.

Ihr

Roland Datler
Bürgermeister der Marktgemeinde Gastern

■■■ Glasfaserinfrastruktur in der Marktgemeinde Gastern ■■■

Informationen der NöGIG

Die Firma KPP Consulting GmbH aus Schrems hat die Koordination bzw. Ausschreibung der noch auszubauenden Bereiche in unserer Gemeinde beauftragt.

Die Errichtung der Anbindung der KG Gastern an den POP Kautzen, die vorgezogene Herstellung in Gastern, sowie sämtliche Oberflächenwiederherstellungen sind abgeschlossen. Die Kabelarbeiten (Einblasen und Spleißen) für die Volksschule, welche für die LFLB 2018 benötigt wurden, sind durchgeführt. Für die stattfindenden LFLB 2018 sind daher alle benötigten Strukturen vorhanden und es findet kein Baustellenbetrieb statt.

Mit der Herstellung der Glasfaserinfrastruktur in der KG Weissenbach wurde begonnen. Nach Abschluss der Bauarbeiten starten die Kabelarbeiten und es können die Ortschaften Grünau, Kleinmotten, Ruders, Alm und Weissenbach angeschlossen werden. Eine Herstellung der Hausanschlüsse wird voraussichtlich September/Oktober erfolgen.

Für den restlichen Ausbau der KG Gastern und der KG Garolden wird nach den LFLB 2018 mit den Grabarbeiten gestartet. Hier können nach Fertigstellung der Bauarbeiten im September 2018 die Kabelarbeiten gestartet werden. Eine Herstellung der Anschlüsse in Gastern und Garolden wird voraussichtlich Oktober/November erfolgen.

Wenn eine KG angeschlossen wurde, werden nach Freigabe des Bereichs die Kunden durch die NöGIG angeschrieben. Mit dem Erhalt des Schreibens haben die Kunden ca. 30 Tage Zeit, die notwendigen Installationen gemäß Infofolder (Verlegung Leerrohr auf den Grundstück, Montage HAK, Verlegung Indoorkabel und Montage FTU) abzuschließen. In diesem Zeitraum wird sich die Fa. Fibernex melden und einen Termin zum Anschließen ausmachen.

Der Ausbau des Gemeindegebiets Gastern im Cluster Pfaffenschlag (Wiesmaden, Kleinzwettl, Immenschlag und Frühwärts) wird noch in diesem Jahr starten und voraussichtlich bis zum Frühjahr 2019 durchgeführt sein.

Anmerkung: *Diese Information ist mit der KPP Consulting GmbH und der NöGIG akkordiert!*

Abkürzungen: *Ein Point of Presence (POP) ist ein Knotenpunkt innerhalb eines Kommunikationssystems, der die Verbindungen zwischen zwei oder mehr Kommunikationsnetzen aufbaut;*
HAK=Hausanschlusskasten; FTU=Fiber Termination; Unit = Faserabschlusseinheit;

■■■ Waldbrandgefahr ■■■

Waldbrandverordnung für den Verwaltungsbezirk Waidhofen an der Thaya

Aufgrund der vorherrschenden Witterungsverhältnisse (Trockenheit) sowie der damit verbundenen erhöhten Waldbrandgefahr ergeht gemäß § 41 Absatz 1 des Forstgesetzes 1975 nachstehende Verordnung zum Schutz der Waldbestände im Verwaltungsbezirk Waidhofen an der Thaya:

V E R O R D N U N G

Gemäß § 41 Abs. 1 in Verbindung mit § 170 Abs. 1 des Forstgesetzes 1975, BGBl. Nr. 440/1975, i.d.g.F., wird für den Verwaltungsbezirk Waidhofen an der Thaya verordnet:

§ 1 In den Waldgebieten des politischen Bezirkes Waidhofen an der Thaya sowie in deren Gefährdungsbereichen sind jegliches Feuerentzünden und das Rauchen verboten.

§ 2 Ebenso ist es verboten, brennende oder glimmende Gegenstände (wie Zündhölzer und Zigaretten) im Waldbereich wegzuwerfen.

§ 3 Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 174 Abs. 1 lit. a Zif. 17 des Forstgesetzes 1975 mit Geldstrafen bis zu € 7.270,00 oder mit Ersatzfreiheitsstrafe bis zu 4 Wochen bestraft.

§ 4 Diese Verordnung tritt mit der Kundmachung an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen an der Thaya in Kraft.

Hinweise:

- Die Zufahrtswege zum Wald sind freizuhalten, damit im Falle eines Brandes die Feuerwehr zufahren kann.
- Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.
- Es steht jedem Waldeigentümer frei, dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich zu machen.

■■■ Energy Globe NÖ Award ■■■

Bürgerbeteiligung macht Sonnenstrom für Kommunalzentrum möglich

Die Marktgemeinde Gastern gehört mit dem Projekt „Sonnenstrom am Dach des Kommunalzentrums“ zu den Nominierten in der Kategorie „Feuer“ für den Energy Globe NÖ

Gastern ist eine von 15 Gemeinden in der Klima- und Energie-Modellregion Thayaland, die schon eine Reihe von Energieprojekten umgesetzt hat. Im letzten Projekt wurden 79 Solarstrompaneele zu je 300 Watt auf dem Kommunalzentrum installiert, die Leistung ist mit einem Eigenverbrauch von mehr als 90 % optimal dimensioniert. Jeder der drei Betriebe im Zentrum kann nun Sonnenstrom nutzen. Die Ertragszahlen werden über eine Fernauslesung erfasst, d.h. auch ein Energie-Monitoring ist sichergestellt. Im Rahmen einer Feierstunde in der Landwirtschaftlichen Fachschule Tulln wurden die Nominierten und die Preisträger gewürdigt.

Bezüglich Finanzierung der Investition von rund 45.000 Euro hat die Marktgemeinde Gastern in Kooperation mit der regionalen TRE Thayaland GmbH erfolgreich auf Bürgerbeteiligung gesetzt. Die Betriebe als Kooperationspartner nutzen den Strom, mussten aber selbst nicht investieren. Im Gegenteil durch das Photovoltaikprojekt konnten sie ihre Stromkosten etwas reduzieren.
Die Projektentwicklung und –begleitung inklusive der Koordination zwischen den Partnern erfolgte seitens Renate Brandner-Weiß und Jürgen Edelmann (Energieagentur der Regionen).

PS: Übrigens gibt es weiterhin die Möglichkeit zur Bürgerbeteiligung, d.h. mind. 2 % Zinsen sichern und mit Bürgerdarlehen gemeinsam Projekte zu finanzieren. Einfach anrufen unter 0664 43 65 393 (Renate Brandner-Weiß) oder ein Mail an info@thayalandgmbh.at

Landtagspräsident Mag. Karl Wilfing, Landesrat Gottfried Waldhäusl und Mark Perry von der Kronen Zeitung als Laudator überreichten die Nominierungsurkunde an Bürgermeister Roland Datler und Vizebürgermeister Rainer Winkelbauer.

Pressefoto (Fotograf: Egon Fischer)
Quelle: schewig fotodesign

■■■ Aus dem Gemeinderat ■■■

In seiner letzten Sitzung hat der Gemeinderat unter anderem Nachstehendes beschlossen. Zum **Datenschutzbeauftragten** der Marktgemeinde Gastern wurde Herr Ing. Herbert Stadelmann, 3902 Echsenbach bestimmt. Die Übereinkommen mit den Grundstückseigentümern in der **KG Weissenbach** bzgl. **Hochwasserschutz** wurden unterzeichnet. Die Firma Leyrer & Graf wurde mit Wiederherstellungsleistungen (u. a. zusätzliche Asphaltierungsarbeiten und Setzen von Hochbord für Gehsteige, …) im Zuge der Bauarbeiten rund um die **Glasfaserinfrastruktur** beauftragt. Der Beitritt zum Verein „Interkomm“ – **Wohnen im Waldviertel** wurde beschlossen. Die **Singgemeinschaft Gastern** wird im Zuge ihrer 40-Jahr-Feier mit der Zurverfügungstellung des Kommunalzentrums und der Übernahme der Kosten zur Verpflegung der Ehrengäste unterstützt. Der **Verschönerungsverein Grünau** erhält € 1.000,-- an Unterstützung für den Bau eines neuen Gerätehauses für den Spielplatz. Dem neuen Eigentümer der **„Wagner-Mühle“** in Gastern werden Flächen des **„Wagner-Teiches“** und Waldflächen zur Wiederherstellung des Teiches und eines funktionierenden Hochwasserschutzes verkauft. Ebenfalls beschlossen wurden die finanziellen Rahmenbedingungen zur Herstellung eines **Image-Folders der Marktgemeinde Gastern** im Rahmen der Leitbilderstellung.

■■■ Rasenmähen bzw. Lärmbelästigungen an Sonn- und Feiertagen ■■■

In letzter Zeit wurde die Gemeindeverwaltung mehrfach darauf hingewiesen, dass in verschiedenen Bereichen unserer Gemeinde die Sonn- und Feiertagsruhe nicht eingehalten wird und es immer wieder zu verschiedensten Lärmbelästigungen (vornehmlich durch das Rasenmähen) kommt.

Es gibt in unserer Gemeinde zwar keine ortspolizeiliche Verordnung zu den Ruhezeiten, sehr wohl gelten aber die allgemeinen gesetzlichen Bestimmungen, die für die Zeit von 22:00 Uhr bis 06:00 an Wochentagen und ganztags an Sonn- und Feiertagen diese Form der Lärmbelästigung untersagen.

Es wird um Beachtung dieser Rahmenbedingungen ersucht!

■■■ Gesunde Gemeinde ■■■

Im Rahmen der Initiative „Gesunde Gemeinde Gastern", fand am 25. April 2018 im Kommunalzentrum Gastern ein gut besuchter Vortrag von Dr. Michael Benesch zum Thema „Stress mit dem Stress" statt.

Dr. Michael Benesch zeigte bei diesem Vortrag auf, wie man mit kleinen Tricks die negativen Auswirkungen von Stress wirksam bekämpfen kann. Auch wurde bei diesem Vortrag sehr anschaulich dargelegt, wie sich Stress und Burnout unterscheiden und wie man mit der Kraft der Gedanken die vermeintlich negativen Auswirkungen in positive umkehren kann.
Wir werden uns auch im kommenden Jahr bemühen mit Dr. Benesch einen interessanten Vortrag zum Thema mentale Gesundheit zu organisieren.
Foto: Gemeinde

■■■ Firmengründung ■■■

Alexander Kainz und Alexander Dietrich haben sich als **Geschäftspartner gefunden,** da Herr Kainz bereits selbstständig ist (Geschäftsführer von Metalltechnik Kainz) und Herr Dietrich den Schritt in die Selbstständigkeit machen wollte. Schnell bemerkten die beiden, dass sie voneinander nur profitieren können und **gründeten im März dieses Jahres gemeinsam die Kommanditgesellschaft „Metallkunst by D & K KG" mit Firmensitz in 3843 Dobersberg und der Werkstätte in 3852 Gastern.**

Beide sind Meister im Metall- und Maschinenbau und haben viele Jahre Erfahrung in der Metallbranche. Sie bieten Ihren Kunden sämtliche Produkte aus Metall an, dabei sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Ob ein kunstvolles Möbelstück, eine Stiege oder ein Geländer – bei ihnen sind Sie fachkundig beraten und Ihre Wünsche werden auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten umgesetzt. „Von Skulpturen für den Garten über Hochwasserschutz bis zu Balkongeländern war bei unseren bisherigen Aufträgen schon alles dabei. Das macht unsere Arbeit besonders vielfältig und interessant.", so die Gründer. Gerne überlegen sich die beiden Inhaber auf Wunsch auch selbst eine sinnvolle und optisch ansprechende Lösung für Sie. „Uns ist wichtig die Vorstellungen unserer Kunden zu realisieren. Von der Planung bis zur Montage kommt alles aus einer Hand, somit bieten wir unseren Kunden einen unkomplizierten und sehr angenehmen Service."

Kontakt: www.metalltechnik-kunst.at

Foto: Alexander Dietrich

Alexander Dietrich und Alexander Kainz (v.l.), Gründer von Metallkunst by D & K KG: „Design trifft Technik"

Meine Liegenschaft, Was ist Sie Wert?

Leerbestand - Minimieren
In Zusammenarbeit mit der Initiative „zuHaus im Waldviertel" sind wir bestrebt, bestehende Leerstände vor dem Verfall zu bewahren und vorhandene, derzeit ungenutzte Bauplätze in der Gemeinde mit Ansiedelungen zu beleben.

Jede Immobilie hat ihren Wert!
Sehr oft kennen Eigentümer den aktuell zu erzielenden Marktpreis Ihrer Liegenschaft nicht.
Hier springt die Initiative ein und lässt von dafür konzessionierten Experten eine unter Berücksichtigung aller teils unbekannten jedoch wesentlichen Eigenschaftsparameter eine realitätsbezogene Wertermittlung Ihrer Liegenschaft erstellen.

Wie läuft die Wertermittlung ab?
Zwecks Terminvereinbarung rufen Sie **0676 957 16 42**.
Am vereinbarten Tag führt das von der Initiative beauftragte und befugte Unternehmen gemeinsam mit Ihnen vor Ort die Bestandsaufnahme durch. Vorhandene Unterlagen werden gesichtet. Einige Tage danach wird Ihnen das Ergebnis mündlich mitgeteilt.

Was beinhaltet die Wertermittlung?
- An & Abfahrt
- Detaillierte Objektbesichtigung
- Infrastruktur, Lagebewertung
- Bestandsaufnahme
- Recherchen über Benutzungsbewilligung, Dienstbarkeiten und Flächenwidmung
- Vergleichsanalyse von bisher verkauften Liegenschaften in der Umgebung
- Auswertung, Berechnung
- Verständigung über das Ergebnis des zu erzielenden Markt-Richtpreis.

Die Förderung
Die Liegenschaftswertermittlung kann jeder Bürger in Anspruch nehmen! Die Bewertung eines durchschnittliches Einfamilienhaus oder Baugrund kostet fix 360.-
Dazu haben wir eine von der Initiative gewährte Zuschussförderung in Höhe von 240.- vereinbart, die mittels Gutschein einlösbar ist. Gewerbebetriebe sind von dieser Aktion ausgenommen.
Der Gutschein kann nicht in Bar abgelöst werden. Diese Aktion läuft vorerst bis 30.11.2018

Kontakt

0676 957 16 42
hallo@zuhaus-im-waldviertel.at

■■■ FF Frühwärts ■■■

90 Jahr Feier der FF und Segnung des neuen Fahrzeuges.

Am 10. Juni 2018 feierte die FF Frühwärts gemeinsam mit zahlreichen Ehren- und Festgästen das 90- jährige Bestehen der Feuerwehr und die Segnung des neuen Hilfslöschfahrzeuges HLF 1.

Kommandant Thomas Polt konnte dazu unter anderem Bundesrat Ing. Eduard Köck, Bürgermeister Roland Datler Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Oswald Sprinzl, Abschnittsfeuerwehrkommandant Gerald Dimmel, die Patinnen des alten und neuen Feuerwehrfahrzeuges Hannelore Kainz und Marianne Berger sowie zahlreiche weitere Ehrengäste begrüßen. Bei der Patin des neuen HLF 1, Marianne Berger, bedankte sich Kommandant Thomas Polt sehr herzlich für die großzügige Spende. Der Kommandant bedankte sich weiters bei allen anwesenden Ehren und Festgästen für ihr Kommen und dafür, dass sowohl die Bevölkerung als auch Land und Gemeinde immer wieder ein offenes Ohr für die Wünsche und Anliegen der Feuerwehr haben.

Verwalter Rainer Winkelbauer fasste in seiner Ansprache die Geschichte der 1927 gegründeten Feuerwehr, die bereits beim Gründungsfest am 17. Juni 1928 38 Mitglieder zählte, zusammen.

Der Ankauf des neuen HLF 1 wurde am 11. April 2017 beschlossen, die Lieferung erfolgte im April 2018. Insgesamt kostet das HLF 1 rund 114.000.- Euro. Die Finanzierung übernahm mit 40.000.- Euro der Landesfeuerwehrverband, 37.000.- Euro steuerte die Gemeinde bei, den Rest die Feuerwehr Frühwärts.

Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Oswald Sprinzl hob in seiner Ansprache die drei Säulen des Feuerwehrwesens, Technik, Mannschaft und Ausbildung hervor. Nur wenn diese Hand in Hand gehen, ist eine effektive Hilfeleistung möglich.

Bürgermeister Roland Datler betonte, dass die Feuerwehren nicht nur im Sicherheitskonzept der Gemeinde eine wichtige Rolle spielen, sondern auch für die Aufrechterhaltung des Gemeinschaftslebens in der Gemeinde enorm wichtig sind. Darum wird die Gemeinde auch in Zukunft kräftig bei der Finanzierung von optimaler Ausrüstung ein Partner sein, damit der Bevölkerung im Notfall so rasch wie möglich geholfen werden kann.

Bundesrat Eduard Köck ging auf die manchmal geäußerte Kritik, dass die Ausrüstung der Feuerwehren viel zu teuer wäre ein und meinte, dass man nur mit optimaler Ausrüstung und gut ausgebildeten freiwilligen Helfern rasch und effizient helfen kann. Mit der Indienststellung des neuen HLF 1 wird das Sicherheitsnetz aus Technik und Mannschaft erneuert und gesichert.

Anschließend an die Ansprachen der Festredner segnete Pfarrer Mag. Gerhard Swierzek das neue Fahrzeug und die Glücksbringer, die Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Oswald Sprinzl, Kommandant Thomas Polt übergab. Pfarrer Mag. Gerhard Swierzek wünschte der Freiwilligen Feuerwehr in seinen Segensworten viel Glück und wenn notwendig, dann unfallfreie Einsätze nach dem Motto der Feuerwehren.

„Gott zur Ehr dem nächsten zur Wehr“

„kulturOFFENSIVE GASTERN – 2018“
!!! ON TOUR !!!

Die Dorfgemeinschaft Weissenbach

lädt zum

Konzert

mit der Zithervirtuosin
CORNELIA MAYER

am Donnerstag, 9. August 2018, 19:30 Uhr in der Filialkirche Weissenbach ein.

Eintritt: Freie Spenden

Im Anschluss gemütliches Beisammensein. Der Reinerlös trägt zur Erhaltung der Filialkirche Weissenbach bei!

ANKÜNDIGUNG !!!

Einladung zur 40-Jahr Feier
der Singgemeinschaft Gastern
am Samstag, 29. September 2018
19:30 Uhr im Kommunalzentrum Gastern

Mitwirkende:

Singgemeinschaft Gastern &
Männerchor Garsten

■■■ Volksschule Gastern ■■■

Das **Gartenfest der VS Gastern** am 1. Juni startete mit Beiträgen in Form von Liedern, Gedichten und Tänzen. Danach liefen die Kinder für die Aktion „Jeder Meter zählt“ zu Gunsten des SOS Kinderdorfes auf dem Sportplatz um damit Geld von ihren Sponsoren zu sammeln. Dabei kam die unglaubliche Summe von 1.330 € zustande.

Im Anschluss daran waren viele Stationen vorbereitet, an denen die Kinder ihre Geschicklichkeit testen und spielen konnten. Der Elternverein versorgte alle Gäste mit diversen Köstlichkeiten und Getränken. Am Ende des Festes konnten die Kinder mit den meisten erlaufenen Runden einen Pokal entgegennehmen und alle Teilnehmer ihren Stationenpass gegen ein kleines Geschenk austauschen.

Ruben Deutschmann, Nico Dimmel, Kimi Fronhofer, Christoph Hartl, Janosch Kaufmann, Miriam Bittermann, Loreen Gutmann, Ines Österreicher, Nora Schandl, Emely Zwinz, Nicolai Hofbauer, Leonas Schandl, Johanna Datler, Marina Liepold, Michelle Schleritzko, Carina Schleritzko, Annabell Widhalm, Janis Deutschmann, Eliane Appel, Lisa-Marie Langsteiner, Samuel Gutmann, Matthias Liepold, Jasmin Bilkova, Lara Dangl, Anna Lieb, Laura Österreicher, Leonie Popp, Madlen Schandl, Beatrice Schopf, Elias Altmann, Fabia Pascher, Alina Österreicher, Tobias Dangl, Nina Altmann, Alexander Dangl, Lukas Lieb, Lorena Dimmel, Michael Datler, Mattheo Hofbauer, Jonas Pomassl, Bürgermeister Roland Datler, Direktor Monika Robl, Stefanie Kerschner, Margit Jungbauer, Bernadette Christian, Kathrin Braunsteiner; nicht auf dem Foto: Ina Dangl, Nina Dangl, Raphael und Michael Pischinger, Stefan Holczmann, Nils Rochla, David und Georg Pischinger, Hannah Steiner

■■■ Veranstaltungen ■■■

Musikantentreffen, 8. Juli 2018
Gasthaus Müllner, 14 Uhr

Kirtag, 27. Juli bis 29. Juli 2018
FF Kleinzwettl

La Boum Party, 4. August 2018
FF Gastern

Frühschoppen, 5. August 2018
mit Mittagstisch
USV Gastern, 10 Uhr

Blutspendeaktion, 5. August 2018
im Turnsaal der Volksschule
9 - 12 Uhr und 13 - 15 Uhr 2018

Cornelia Mayer, 9. August 2018
Zithervirtuosin
Filialkirche Weissenbach, 19:30 Uhr

Spanferkelessen, 12. August 2018
mit Voranmeldung im FF Haus
VD Frühwärts, 10 Uhr

Musikantentreffen, 12. August 2018
Gasthaus Müllner, 14 Uhr

Mittagstisch, 19. August 2018
DEV Kleinmotten, 11:30 Uhr

Heuriger, 1. September 2018
mit Voranmeldung
VV Garolden, 17 Uhr

Musikantentreffen, 2. September 2018
Gasthaus Müllner, 14 Uhr

Konzert, 7. September 2018
mit den Wandervögel, Klaus Hölzl
Kommunalzentrum, 20 Uhr

Heuriger, 7. September 2018, 18 Uhr
8. September 2018, 17 Uhr
9. September 2018, 15 Uhr
bei Familie Kainz in Kleinzwettl

Veranstaltungskalender 2018
auch Online auf www.gastern.gv.at

Kabarett, 14. September 2018
mit Heilbutt & Rosen
Schwarzgeldklinik
Kommunalzentrum, 20 Uhr

Heuriger, 14. September 2018, 18 Uhr
15. September 2018, 17 Uhr
16. September 2018, 15 Uhr
bei Familie Kainz in Kleinzwettl

Sturmheuriger, 15. September 2018
VD Frühwärts, Gerätehaus, 17 Uhr

Kindersachenbazar, 22. September 2018
Kommunalzentrum
VP Gastern, 9 Uhr

Heurigennachmittag, 22. September 2018
Irmi´s Cafe, 17 Uhr

Kapellen-Weihe, 23. September 2018
DEV Ruders, 14:30 Uhr

40 Jahr-Feier, 29. September 2018
Singgemeinschaft Gastern
Kommunalzentrum, 19:30 Uhr

■■■ Mutter-Eltern-Beratung ■■■

Termine

5. Juli 2018
August kein Termin
6. September 2018

Im Sitzungssaal der Marktgemeinde
Gastern um 11:30 Uhr

zuHaus im Waldviertel
Der Weg zum modernen Lebensraum im Waldviertel
www.zuhaus-im-waldviertel.at
Wir sind mit dabei

■■■ kulturOFFENSIVE GASTERN ■■■

Kabarettabend mit Gery Seidl am 4. Mai 2018

Der Kabarettist präsentierte sein Programm „SONNTAGSKINDER“. Am Erinnerungsfoto sind Gery Seidl, Bgm. Roland Datler und Ernst Köpl zu sehen.

BAU GmbH SCHEIDL
www.scheidl.co.at

Architektur •
Projektplanung •
Projektdurchführung •
Betonbau •
Rohbau •
landw. Einrichtungen •

Entwurf • Kostenschätzung • Einreichplanung • Energieausweis
Ausführungsplanung • Detailplanung • örtliche Bauaufsicht
Planungs- und Baustellenkoordination • Betonbau

Entwurf • Einreichplanung • Energieausweis
Ausführungsplanung • Detailplanung
Betonbau

EVN

Bestes Wasser
für das Waldviertel

EVN Wasser versorgt das Waldviertel mit Wasser in bester Qualität. Auch in Trockenperioden.

Seit den 1960er-Jahren sorgt EVN Wasser dafür, dass auch die Gemeinden des Waldviertels zu jeder Jahreszeit mit frischem Quellwasser in bester Qualität versorgt werden. Wir haben viel für Sie investiert:

→ Wir haben Transport- und Verbindungsleitungen mit einer Länge von mehr als 1.500 Kilometern und mehr als 100 Brunnen errichtet.
→ Von der Inbetriebnahme der Verbindungsleitung Weinviertel – Waldviertel im Jahr 2012 profitieren in den Bezirken Gmünd, Waidhofen/Thaya und Zwettl 30 Gemeinden mit ca. 50.000 Einwohnern.
→ Durch eine geplante Leitung werden auch weitere Gemeinden in den Bezirken Krems und Zwettl versorgt.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts können Sie jederzeit auf der Website nachlesen: www.evnwasser.at

■■■ Unsere neuen Gemeindebürger ■■■

Bei der Anmeldung des Neugeborenen im Gemeindeamt Gastern wurden an die Eltern von Maliya Dangl ein **Wickelrucksack** und ein **Einkaufsgutschein** übergeben.

Maliya Dangl
Geboren am 7. Mai 2018

Bei der Anmeldung des Neugeborenen im Gemeindeamt Gastern wurden an die Eltern von Hanna Höfinger ein **Wickelrucksack** und ein **Einkaufsgutschein** übergeben.

Hanna Höfinger
Geboren am 9. Mai 2018

■■■ Jubiläen ■■■

Am 14. April 2018 feierte **Ewald Weisgram aus Frühwärts seinen 90. Geburtstag.** Es gratulierten Bgm. Roland Datler und Vizebgm. Rainer Winkelbauer, Johann Datler, Ing. Alois Österreicher und Gerald Fasching vom Seniorenbund, Pfarrer Mag. Gerhard Swierzek, Markus Schweichhart und Johannes Breier vom USV Gastern und Ortsvorsteher Franz Österreicher.

Am 26. April 2018 feierten **Anna Maria und Walter Schweichhart, aus Gastern** ihre **Goldene Hochzeit.** Es gratulierten Martina und Markus Schweichhart, Doris Dangl, Gerald Fasching und Franziska Österreicher vom Seniorenbund, Pfarrer Mag. Gerhard Swierzek und Bürgermeister Roland Datler.

■■■ Borkenkäferbekämpfung ■■■

Aufgrund des vorjährigen starken Auftretens der Borkenkäfer in den Wäldern der Bezirke Waidhofen an der Thaya und Gmünd ist auch heuer wieder mit massiven Problemen zu rechnen.

Um eine weitere Ausbreitung des Borkenkäfers bestmöglich unterbinden zu können, sind in den nächsten Wochen und Monaten aus forstfachlicher Sicht folgende Maßnahmen unbedingt erforderlich:

- Umgehende (rasche) Aufarbeitung aller vorhandenen Käferbäume/Käfernester; unverzügliche Holzabfuhr (bei der Zwischenlagerung von aufgearbeitetem Käferholz wird ein Abstand von zumindest 200 m zu befallsgefährdeten Beständen empfohlen!) sowie Unschädlichmachung des verbleibenden Ast- und Wipfelmaterials;
- Restholz für die Hackguterzeugung soll keinesfalls im Wald oder in der unmittelbaren Nähe des Waldes gelagert werden (siehe Mindestabstand!)
- Umgehende Aufarbeitung von sämtlichen neu anfallenden Schadhölzern (z. B. Windwurf etc.).
- Laufende Kontrolle jener Waldorte, auf denen bereits Käferbefall aufgetreten ist; dabei auch auf fortschreitenden Befall in den angrenzenden Beständen achten (erforderlichenfalls großzügige Rändelungen vornehmen).

Weitere Informationen sind im Internet auf der Borkenkäfer-Informationsseite des Bundesforschungs- und Ausbildungszentrums für Wald, Naturgefahren und Landschaft (BFW) unter der Adresse http://www.borkenkaefer.at/ abrufbar.

Die Mitarbeiter der Bezirksforstinspektion Waidhofen an der Thaya werden im Rahmen der Forstaufsicht in den nächsten Wochen und Monaten wieder verstärkt Kontrollen durchführen und erforderlichenfalls entsprechende Aufarbeitungsaufträge veranlassen. Gleichzeitig stehen sie den Waldeigentümern für fachliche Beratung und Information gerne zur Verfügung.

Bezirkshauptmannschaft Waidhofen an der Thaya, Fachgebiet Forstwesen, Tel. 02842/9025-40615; Bezirkshauptmannschaft Gmünd, Fachgebiet Forstwesen, Tel. 02852/9025-25699.

■■■ Volksschule Gastern ■■■

Vom 23. bis 25. Mai 2018 durften die SchülerInnen der 3. und 4. Schulstufe der **Volksschule Gastern erlebnisreiche Tage in der Region Manhartsberg** verbringen. Am Programm standen die Besichtigung des Schlosses Rosenburg mit einer Falkenschau, eine Führung durch das Kraftwerk Theiss, eine Stadtführung durch die Kremser Innenstadt, so wie die Besichtigung des Handwerksmuseums in St. Leonhard und ein Rundgang durch das Straußenland Gärtner. Den letzten Tag genossen wir – trotz des starken Regens – in der Amethystwelt in Maissau.

Dank der großzügigen Unterstützung durch mehrere Sponsoren reduzierten sich die Kosten für unsere Projekttage erheblich.

Foto: VS Gastern

■■■ Erlebnis Wald ■■■

Volksschule Gastern hilft bei Wiederaufforstung

Am Freitag den 20. April marschierten 40 Kinder der Volksschule Gastern nach Garolden um bei der Wiederaufforstung der Gemeindeleite zu helfen. Neben dem Bäumchen pflanzen gestaltete der Waldverband Nö gemeinsam mit der Gemeinde bzw. der Ortsgemeinschaft Garolden einen Waldpädagogischen Erlebnistag für die Kinder.

Wie im Großteil von Niederösterreich hat auch in Garolden, Gemeinde Gastern, der Borkenkäfer größere Fichtenbestände geschädigt. Die derzeitige Kahlfläche von ca. einen halben Hektar soll standortgerecht aufgeforstet werden und gleichzeitig für die Bevölkerung ein Vorbild sowie Wissensvermittlung sein. Darum starteten die Jugendreferentin des Waldverbandes NÖ, Viktoria Hutter, gemeinsam mit dem Ortsvorsteher von Garolden, Patrik Habisohn, eine Initiative mit der Volksschule Gastern. Neben dem „selbst Hand anlegen beim Bäumchen pflanzen“ lernten die Kinder spielerisch wissenswertes zum Thema Wald.

Auch der Bürgermeister von Gastern, Roland Datler, besuchte die Aktion und wurde sofort von den Kindern in Beschlag genommen: „Kaum aus dem Auto gestiegen erklärten mir schon die ersten Kinder wie das so funktioniert beim Bäumchen setzen. Nadeln und Äste wegräumen bis die Erde zum Vorschein kommt – Loch stechen – Bäumchen reinsetzen und dann ja nicht vergessen, es festzudrücken.“ Michaela Strohmer, Waldpädagogin und Angestellte beim Waldverband NÖ und Katharina Haumer, Vorstandsmitglied der Waldwirtschaftgemeinschaft Dobersberg-Waidhofen/Thaya waren mit von der Partie und betreuten die Kinder im Stationsbetrieb: „Die Kinder waren regelrecht begeistert und mit Feuereifer dabei, ein Kind meinte, es könne sich gar nicht entscheiden welches die schönste Station war.“

Beim Gestalten von Papptellerbildern aus Naturmaterialien waren der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Die Kunstwerke durften anschließend mit nach Hause genommen werden. Des Weiteren wurden in der Gruppe Vogelnester angefertigt, die nach der Waldexkursion am Apfelbaum im Schulgarten platziert wurden. Besonderes Geschick erforderte das Bauen einer Kugelbahn, hierfür durften ebenfalls nur Utensilien aus dem Wald verwendet werden. Beeindruckende Konstruktionen mit Tunnels und Sprungschanzen entstanden.

Bernadette Christian, Lehrerin an der Volkschule Gastern bedankte sich im Namen des Teams der Volksschule Gastern: „ Es war wirklich ein gelungener Tag und die Kinder konnten viel Wissenswertes mitnehmen.“

Rückfragen bei: Bsc. Viktoria Hutter, Jugendreferentin Waldverband NÖ, 0664/4554431, viktoriahutter@aon.at
Foto: privat

■■■ Neue NÖ Mittelschule Kautzen ■■■

Betriebsbesichtigung bei der Firma MKE in Heidenreichstein. Im Rahmen des Berufsorientierungsunterrichts absolvierten die 7. und 8. Schulstufe der NNÖMS Kautzen eine Betriebsbesichtigung bei der Metall- und Kunststoffwarenerzeugungsgesellschaft MKE in Heidenreichstein. In den Lehrlingswerkstätten wurden die Schülerinnen und Schüler genau über die Lehre in diesem Betrieb informiert und sie bekamen Einblicke in die Produktionsabläufe in der Firma, die unter anderem das Innenleben von Prothesen herstellt.

Fotos: NNÖMS Kautzen

Auf dem Foto: Lehrlingsausbilder Marc Schanza und Alfred Uitz, Lehrerin Cornelia Plocek, David Altmann, David Androsch, Stefanie Dangl, Marvin Datler, Jonas Jungwirth, Marcel Keusch, Petra Königshofer, Noreen Leyrer-Schlosser, Felix Steiner, Jakob Weber, Lisa Winter, Manuel Aschauer, Marvin Eggenberger, Matthias Hirsch, Anton Kanzian, Simon Königshofer, Michelle Macho, Alina Österreicher, Darius Pany, Tim Pieringer, Benjamin und Sebastian Pregesbauer, Jannik Sauer, Nadine Schandl, Lukas Tischleritsch, Denise Widhalm und Christoph Zwölfer.

Die Schülerinnen und Schüler der 2. Klasse und 4. Klasse hatten die tolle Chance, gemeinsam mit dem ehemaligen Biologielehrer Gerhard Bräuer „Tümpeln“ zu gehen. Nach einem kurzen Fußmarsch Richtung Engelbrechts wurden die Jugendlichen mit Becher, Pinsel und Sieben ausgestattet, mit denen sie im abgelassenen „Engelbrechtsteich“ kleine Tierchen suchten und einfingen. Die verschiedensten Vierfüßler und Fische konnten entdeckt und identifiziert werden. Mit ihrem Beobachtungsbogen konnten die Schülerinnen und Schüler feststellen, welche Lebewesen sie im Teich gesehen hatten und anschließend recherchierten sie im Biologieunterricht. Die Informationen wurden dann gesammelt und begeistert präsentiert.

Benjamin Schreiber, Leonie Wanko, Tobias Prosenbauer, Nico Samm, Florian Neuwirth und Marvin Blei

Mehr als nur Spaß hatten die Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse der NNÖMS Kautzen bei ihrer Projektwoche in Lutzmannsburg. Fünf Tage waren voll mit tollen Programmpunkten. Schon bei der Hinfahrt gab es einen Stopp in Mörbisch, wo eine Schifffahrt und anschließend eine Kutschenfahrt einen tollen Start in die Woche boten. Weiter ging es mit bunten Programmpunkten, wie z. B. mit Minigolf, einer Waldpädagogikwanderung und einem Rittereessen auf der Burg Lockenhaus. Natürlich durfte ein Besuch in der Therme nicht fehlen, um alle Rutschen auszuprobieren. Bei einem lustigen Bowlingabend schossen die Teams einen Strike nach dem anderen. Beendet hat die Klasse die Woche mit einem letzten Highlight, nämlich mit dem Hochseilgarten Lutzmannsburgs, der Anstrengung, Teamgeist und Action forderte. Alles in allem eine gelungene Woche, die die Kinder nicht mehr so schnell vergessen werden.

Elias Altmann, Vanessa Androsch, Lukas Aschauer, Timea Batek, Alexander Dangl, Tobias Dangl, Thomas Eglau, Verena Klein, Lukas Königshofer, Niklas Miedler, Gerhard Pascher, Timo Samm, Oliver Semper, Kevin Weisgram, Lea Wühl, Maximilian Wunsch und Michelle Zuba.

Klima- und Energie-Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende

Dobersberg, April 2018

Buslinie 764 – ab Mai bis Oktober mit Radanhänger

Rechtzeitig zur Radsaison bietet die Buslinie 764 den RadfahrerInnen in der Region und seinen Gästen das Angebot bequem mit dem Bus und dem Rad im Thayaland unterwegs zu sein.

An Freitagen, Samstagen und Sonntagen fährt die Linie von Drosendorf nach Raabs/Thaya – Karlstein – Waldkirchen – Slavonice - Dobersberg – Thaya – Waidhofen/Thaya – Göpfritz und retour.

Fahrplan und weitere Informationen http://www.thayarunde.eu/kontakt/

Bild v.l.n.r.: Bgm. Robert Altschach, Obmann Bgm. Reinhard Deimel, Bgm. Rudolf Hofstätter, Bgm. Mag. Rudolf Mayer, Bernhard Leder – Frank Reisen , BR Bgm. Ing. Eduard Köck

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

Die Thayarunde – beliebtes Ausflugsziel

Der Zukunftsraum Thayaland war auch in diesem Jahr auf der Messe Waldviertel pur in Wien vom 16.-18. Mai 2018 präsent und gab Auskünfte über all seine 15 Gemeinden des Bezirkes.

Vor allem bestand reges Interesse an unserem Thayarunde-Radweg! Druckmaterialien als Karte, Folder und unsere Regionsbroschüre „Auf neuen Wegen“ wurden an die Gäste übergeben. Unser Thayarunde-Radweg ist bereits ein viel beliebtes Ausflugsziel und viele Menschen, die unsere Region bereits besucht haben, kommen gerne wieder!

Verein Zukunftsraum Thayaland
3843 Dobersberg, Lagerhausstraße 4
office@thayaland.at
www.thayaland.at, www.thayarunde.eu

Zukunftsraum Thayaland
A-3843 Dobersberg . Lagerhausstraße 4 . Tel: 02849/261 35 . Mail: office@thayaland.at . www.thayaland.at . ZVR 317058891

Eiszeit in der Auszeit

Unsere hausgemachten Eiskreationen gibt's den ganzen Tag bei uns & auch im essbaren Becher für unterwegs

Unsere Öffnungszeiten

Montag & Dienstag	**Ruhetag**
Mittwoch & Donnerstag	**10:00 - 23:00**
Freitag & Samstag	**10:00 - 24:00**
Sonntag	**9:00 - 14:30**

Warme Küche immer von **11:30 - 14:00** und **18:00 - 21:30**

Wir machen Urlaub

von 21.7. bis 7.8.2018 ab 8.8. sind wir wieder da!

serviert

Die Wandervögel im Quartett

Freitag 7. September 2018

20 Uhr im Saal
Auszeit bei Klaus Hölzl
Eintritt € 16,-
Karten erhältlich
unter 02864/20700
oder info@auszeit-gastern.at

Auszeit bei Klaus Hölzl | Hauptstraße 2/3 | 3852 Gastern

■■■ Ehrungen des Roten Kreuzes ■■■

Bei der diesjährigen Ehrung des Roten Kreuzes Waidhofen an der Thaya wurden folgende Personen aus Gastern geehrt.

Das Dienstjahrabzeichen in Silber für 15 Jahre erhielt Elisabeth Dimmel. Die Fahrtenspange Silber für 2500 Einsatzfahrten erhielt Ronald Samuiloff und die Fahrtenspange Bronze für 1000 Einsatzfahrten Alfred Wagner. GGR Hedwig Dietrich in Vertretung der Marktgemeinde Gastern und Bezirksstellenleiter Mag. Günter Stöger gratulierten herzlich. Foto: Ronald Samuiloff

Caritas der Diözese St. Pölten • 1978 bis 2018

40 Jahre Betreuen und Pflegen zu Hause

Danke für 40 Jahre Vertrauen...
... unseren Kundinnen und Kunden sowie deren Angehörigen
... unseren Partnern im Bereich Politik, Gesellschaft und Wirtschaft
... unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

Wir helfen Ihnen gerne:
- bei der Krankenpflege
- im Haushalt
- bei Besorgungen (Einkäufe, Arztbesuche, Apothekengänge, ...)
- beim Pflegegeldantrag
- beim Organisieren von Pflegebehelfen
- beim Vermitteln von Physiotherapie, „Essen auf Rädern", ...
- beim Installieren eines Notruftelefons
- bei der Demenzberatung
- bei der Vermittlung der 24-Stunden-Betreuung des Caritas Vereines „Rundum zu Hause betreut"
- mit Betreuungsnachmittagen

Caritas Sozialstation Doberberg
DGKP Sabine Neuwirth
Hauptplatz 4, 3843 Dobersberg
Di und Do 9:00 bis 11:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
M 0676-83 844 225
bup.dobersberg@stpoelten.caritas.at

Caritas Pflege
Diözese St. Pölten
www.caritas-pflege.at

TOYOTA REININGER NEWS

Während der heißen Sommermonaten bietet Toyota Reininger **coole Preise**, mit **heißen Preisnachlässen**. Bei den Auris Modellen beträgt der Preisnachlass bis zu Euro 3.500,-. Bei den Yaris Modellen kann der Preisnachlass bis zu Euro 2.500,- betragen, das sind umgerechnet **bis zu 16 % Sonderrabatt beim Kauf eines Neuwagens**. Weiters können sie einen coolen Kopf bei einem Kauf eines **Aygo „Open Air“** bewahren. Das um Euro 11.490,- limitierte Sondermodell ermöglicht einen kostengünstigen Einstieg in die Oben-ohne Autowelt. Um nur **coole Euro 84,- im Monat** können Sie bei einer Leasingfinanzierung dieses heiße Cabrio erwerben.

Das Team von Toyota Reininger freut sich auf Ihren Besuch!

■■■ Freiwilligenehrung 2018 ■■■

Das Waldviertel schöpft einen Gutteil seiner Kraft und Erfolge aus unzähligen Initiativen und dem persönlichen Einsatz vieler Menschen, die oft relativ unbedankt großartige Dienste leisten. Die BIOEM in Großschönau hat sich zum Ziel gesetzt, Erreichtes aufzuzeigen, Danke zu sagen und Motivation für kommende Herausforderungen zu geben. Aus diesem Anlass wurden heuer 75 „HelferInnen im Hintergrund“ aller Bezirke und Teilbezirke des Waldviertels geehrt.

Unter dem Motto **„Ehrung der besten Waldviertler Freiwilligen“**, überreichten Herr Landesrat Ludwig Schleritzko in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, und Maria Forstner (Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung) **den Ehrenpreis für die Gemeinde Gastern an Herrn Gerald Fasching, dem langjährigen Funktionär des USV Gastern und Obmann des Seniorenbundes Gastern.** Unterstützt wird diese wertvolle Aktion jährlich vom Land Niederösterreich und von der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

Foto: Markus Lohninger, NÖN

Das VOR Jugendticket und Top-Jugendticket 2018/19 für Wien, Niederösterreich und Burgenland

Ein MUSS für die jungen Leute von heute: VOR-Jugendticket und Top-Jugendticket bieten günstige, sichere und komfortable Mobilität für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre!

Gerade für junge Menschen in Ausbildung ist das Top-Jugendticket die einfachste und günstigste Art unterwegs zu sein. Damit stehen SchülerInnen und Lehrlingen Bus und Bahn nicht nur für den Weg zur Schule oder Lehrstelle zu Verfügung sondern auch für viele Aktivitäten in der Freizeit. Jugendtickets können von SchülerInnen und Lehrlingen unter 24 Jahren genutzt werden, wenn für sie Familienbeihilfe bezogen wird.

Überall gültig - Mit dem Top-Jugendticket um € 70 können alle Öffis in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland genutzt werden. Dazu gehören nicht nur die ÖBB, die Wiener Linien, der Postbus oder Dr. Richard, sondern auch alle kleineren Bus- und Bahn-Unternehmen sowie Stadtverkehre oder Wieselbusse. Es gibt nur wenige Ausnahmen, wie etwa touristische Angebote oder die private WESTbahn, welche nicht mit den Jugendtickets abgedeckt werden. Damit steht ein riesiges Verkehrsnetz an allen Tagen des Jahres - auch in den Ferien - zur Verfügung. Das Jugendticket um € 19,60 hingegen gilt für Fahrten mit den benötigten Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle.

Die Jugendtickets kann man ab August in Postfilialen und **bei teilnehmenden Post Partnern (Gastern)** in Niederösterreich und dem Burgenland, bei Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien sowie im VOR-ServiceCenter am Wiener Westbahnhof **kaufen.** Im VOR-Online-Ticketshop auf shop.vor.at sowie im Ticketshop der Wiener Linien, ÖBB-Ticketshop und der ÖBB App stehen die neuen Tickets ab Juli zur Verfügung.

Tickets die online gekauft wurden, sind gegen Verlust gesichert und können beliebig oft neu ausgedruckt oder auf das Handy geladen werden. Die neuen Jugendtickets gelten für das kommende Schuljahr vom 1.9.2018 bis zum 15.9.2019 und sind in Kombination mit einem Schüler-, Berufsschul- oder Lehrlingsausweis gültig. Gegen eine Aufzahlung von € 50,40 können SchülerInnen und Lehrlinge jederzeit vom Jugendticket auf das Top-Jugendticket umsteigen. **Weitere Informationen zu den Jugendtickets erhalten Sie auf www.vor.at sowie bei der VOR-Hotline unter 0800 22 23 24.**

PRO PET AUSTRIA
Heimtiernahrung GmbH
www.propet-austria.com

Ein gutes Team ist unser Schlüssel zum Erfolg, werden auch Sie ein Teil davon.

Wir sind ein privat geführter Tiernahrungsbetrieb, der sich auf die Produktion von hochwertigen Fleischsnacks für Hunde und Katzen im Private Label Bereich spezialisiert, gehören zu den führenden Produzenten auf dem europäischen Markt und sind weltweit tätig.

Ständig mit der Weiterentwicklung und Neukonzeption unserer Produkte und Verfahren beschäftigt, suchen wir zur Erweiterung unseres Teams eine/n engagierte/n:

Systemadministrator/In

Unsere Aufgabenstellung:

- Wartung und Weiterentwicklung der Systemlandschaft
- Sicherung des reibungslosen Betriebs der eingesetzten IT-Systeme, User Support, Störungsbehebung
- Installation und Konfiguration von Applikationen im Server- und Clientumfeld
- Überwachung von Systemumgebung, Betriebssystemen und Applikationen im Netzwerk

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Ausbildung mit IT Schwerpunkt
- Mehrjährige einschlägige Berufserfahrung von Vorteil
- Netzwerkkenntnisse TCP/IP, Router (IPv4 und IPv6)
- Lösungsorientierte, eigenständige Arbeitsweise

Produktionsplaner/In

Unsere Aufgabenstellung:

- Planung und Steuerung von Produktionsabläufen
- Erstellung entsprechender Arbeits- und Produktionspapiere
- Enge Zusammenarbeit mit der Produktion hinsichtlich Liefertermine
- Überwachung und Kontrolle der Produktionsdaten und Materialbestände
- Aktive Mitarbeit an der Arbeitsorganisation

Wir erwarten:

- Abgeschlossene technische bzw. kaufmännische Ausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung in vergleichbarer Position
- ERP und BDE Kenntnisse vorausgesetzt
- Hands-On-Mentalität

Elektrotechniker/In

Unsere Aufgabenstellung:

- Betreuung der Gebäude- und Anlagentechnik im Bereich Elektrik
- Durchführung von Montagen und Wartungsarbeiten
- Störungsbehebung im Anlassfall
- Betreuung Heizwerk, Energiezentrale und Flotationsanlage in Zusammenarbeit mit HKLS Technik

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Ausbildung im o. g. Beruf
- Bereitschaft zu Schichtdienst
- Bereitschaft zu Journaldienst

Maschineneinsteller/In

Unsere Aufgabenstellung:

- Chargen-, Folien- und Farbbandwechsel durchführen
- Maschinen einstellen bzw. Störungen beheben
- Produktwechsel durchführen
- Metalldetektoren und Waagen betreuen und prüfen lt. Arbeitsanweisung
- Maschinen reinigen und warten lt. Arbeitsanweisung

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Ausbildung in einem technischen Berufsfeld
- Bereitschaft zum 3-Schichtbetrieb
- Deutsch in Wort und Schrift

Qualitätstechniker/In

Unsere Aufgabenstellung:

- Erhebung und Evaluierung von Prozessdaten
- Verfolgung der Prozessleistungszahlen mit laufender Optimierung
- Überprüfung auf Prozess- und Prüfmittelfähigkeit
- Prozessbegleitung und Evaluierung der Trocknung
- Interne Reklamationsbearbeitung 4D und 8D-Report

Wir erwarten:

- Abgeschlossene technische Ausbildung (Lehre, HTL, FH)
- Mehrjährige Berufserfahrung in vergleichbarer Position
- Sehr gute EDV-Kenntnisse
- Lösungsorientierte und eigenständige Arbeitsweise

Instandhaltungstechniker/In

Unsere Aufgabenstellung:

- Wartung, Instandhaltung der Fertigungsanlagen
- Eigenständige Durchführung von Reparaturen der Anlagen im Anlassfall
- Vorbereitung/Zusammenbau von Werkzeugen für die Produktion

Wir erwarten:

- Abgeschlossene techn. Ausbildung im Bereich Elektrik, Elektronik, Maschinenbau, Mechantronik od. ähnlich
- Technisches Verständnis
- Selbstständiges Arbeiten
- Bereitschaft zu Schichtdienst und Journaldienst

Wir bieten:

- Abwechslungsreiche und herausfordernde Aufgaben in einem jungen, modernen, aufstrebenden und investitionsfreudigen Unternehmen
- Möglichkeit zur Aus- und Weiterbildung
- leistungsgerechte (z.T. erfolgsabhängige) Entlohnung
- kurze Entscheidungswege

Das Entgelt für die zu besetzenden Stellen richtet sich nach dem Kollektivvertrag für das Mühlen- und Mischfuttergewerbe, Bereitschaft zur Überzahlung vorhanden.

Nähere Infos und Details finden Sie auf unserer Homepage unter offene Stellen: www.propet-austria.com oder auf: www.jobwald.at

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und Ihren Lebenslauf:

PRO PET AUSTRIA Heimtiernahrung GmbH
z.Hd. Frau Melanie Hirschmann
Waidhofner Straße 1, 3852 Gastern
Tel: +43 2864 2545 19,
E-Mail: bewerbung.propet@propartner.at

Wir möchten darauf hinweisen, dass aufgrund der bei uns geltenden Hygienevorschriften folgendes während der Arbeitszeiten ausnahmslos einzuhalten ist: Sichtbarer Schmuck und Piercings sind zu entfernen, Haare sind mit einem Haarnetz, Bart mit einer Bartmaske abzudecken, das Tragen von Nagellack oder künstlichen Fingernägel ist verboten

Ferienspiel 2018

Die ***Marktgemeinde Gastern*** veranstaltet gemeinsam mit dem ***Jugendverein, der Jägerschaft, der Musikschule Thayaland, der Tischlerei Ableidinger und Trommelbau Reinhard Puchinger*** auch in diesem Jahr wieder einige Ferienspiele für unsere Kinder. Tragen Sie in der Spalte „Anmeldeabschnitt" den/die Namen Ihres(r) Kindes(r) und eine **Kontakt-Tel. Nr. für Rückfragen** ein und geben Sie den ausgeschnittenen Abschnitt beim Bürgerservice der Marktgemeinde Gastern ab. **Anmeldeschluss** ist jeweils **eine Woche vor dem Veranstaltungstag**. Sie können auch gleich eine Anmeldung für alle Veranstaltungen vornehmen. Folgende Veranstaltungen werden angeboten:

Ferienspiel	Datum	Kontaktperson	Anmeldeabschnitt
Ein Vormittag mit den Jägern Veranstaltungsort: FF-Haus Frühwärts **Es erwartet Dich ein Spaziergang mit der Jägerschaft durch den Wald. Du wirst Einblicke in das Leben der heimischen Tiere erhalten und kannst diverse Reviereinrichtungen (Hochstand, Futterstellen usw.) besichtigen. Abschließend gibt es im Feuerwehrhaus eine kleine Jause!** ***Bei Schlechtwetter bitte entsprechende Kleidung und Schuhe anziehen!***	**Mittwoch, 11. Juli 2018** **8:30 bis 12:00 Uhr**	Otmar Korherr 0664/9476595	Name des(r) Kindes(r): …… …… Tel. Nr. …… **Ferienspiel** **„Ein Vormittag mit den Jägern im Revier"**
Spiel und Spaß mit Rhythmus und Musik, Kinder von 5-11 J. Veranstaltungsort: Kommunalzentrum Gastern **Musik zu Bildern erfinden, den eigenen Körper als Rhythmusinstrument erfahren, ein einfaches Instrument bauen und neue Lieder entdecken. Wer dazu Lust hat, ist herzlich willkommen!**	**Mittwoch, 25. Juli 2018** **09:00 bis 12:00 Uhr**	Michaela Haidl (Musikschule Thayaland) 0650/3852004	Name des(r) Kindes(r): …… …… Tel. Nr. …… **Ferienspiel** **„Musikschule Thayaland"**
Trommeln mit Reinhard Veranstaltungsort: Wiesmaden 19 **Trommeln mit Rahmentrommeln und Djembes, Erklärung der Arbeitsschritte beim Bau einer Trommel und wir bauen gemeinsam teilweise eine Trommel. Schwingung erleben mit einer 1 Meter Rahmentrommel.**	**Mittwoch, 8. August 2018** **09:00 bis 12:00 Uhr**	Reinhard Puchinger 02864/2838 oder 0664/4135781	Name des(r) Kindes(r): …… …… Tel. Nr. …… **Ferienspiel** **„Trommeln mit Reinhard Puchinger"**
Erlebnis Tischlerei Veranstaltungsort: Ruders 15 **Rundgang durch die Tischlerei um das Handwerk spür- und erlebbar zu machen. Danach wird in der Praxis Hand angelegt und jeder darf sich natürlich sein Werkstück mit nach Hause nehmen.**	**Freitag, 24. August 2018** **09:00 bis 12:00 Uhr**	Doris Ableidinger 02864/2417-11	Name des(r) Kindes(r): …… …… Tel. Nr. …… **Ferienspiel** **„Tischlerei Ableidinger"**

Die Thayarunde Die Topradroute

Der Obmann der Region Zukunftsraum Thayaland, Bgm. Reinhard Deimel kann durchaus Spektakuläres verkünden: *„Wir sind TOP-Radroute“*.

Ja, der neue grenzüberschreitende Radweg im Bezirk Waidhofen an der Thaya auf zwei ehemaligen Bahntrassen - „Die Thayarunde“ - etabliert sich zunehmends als touristisches und freizeitwirtschaftliches TOP-Angebot im Waldviertel. Wir wurden nach St. Pölten eingeladen und von LR Dr. Petra Bohuslav zur TOP-Radroute ausgezeichnet. „Es war von Anfang an ein ambitioniertes Vorhaben des Vereines Zukunftsraum Thayaland und der Weg dorthin war durchaus nicht der leichteste. Nach Fertigstellung und Eröffnung im Juni 2017 sind wir geradezu von den begeisterten RadfahrernInnen gestürmt worden“ erklärt Obmann Bgm Reinhard Deimel. ***Mehr als 32.000 RadlerInnen nutzten bereits 2017 dieses Radparadies. Diese hohe Besucherzahl und die ausgezeichneten Radfahrbedingungen auf der Thayarunde führten zur hohen Auszeichnung.*** Der Thayarunde Radweg hat sich zum Ziel gesetzt weitere Qualitätsstufen anzustreben und ist seit 2018 auch Mitglied geworden bei der Plattform Radtouren Österreich. Bereits intensiv wird an der Qualitätssteigerung der Betriebe gearbeitet und die dazu notwendigen Vorbereitungen als radfreundliche Region laufen auf Hochtouren.

Sowohl Einheimische als auch Gäste werden angesichts der Vielfalt und Pracht der Landschaft immer wieder in Erstaunen versetzt. Und das über weite Strecken, garniert mit dem Thayafluss, der dem Radparadies seinen Namen gibt, ist einzigartig.

„Die Top-Radrouten stehen für vorbildliche Beschilderung, qualifizierte radfreundliche Betriebe und gute Infrastruktur entlang der Strecke. Radfahren liegt voll im Trend und mit dem E-Bike erschließen wir eine neue Radfahr-Zielgruppe. Niederösterreich wird daher auch in den kommenden Jahren seine Angebote im Bereich Rad weiter ausbauen. Besonders das Genussradeln steht dabei natürlich weiterhin im Fokus“, meint Tourismuslandesrätin Petra Bohuslav. Der Ybbstalradweg, der am 17. Juni vergangenen Jahres eröffnet worden ist, erfreut sich großer Beliebtheit bei Gästen aus dem In- und Ausland. Die – ebenfalls im Vorjahr eröffnete - Thayarunde bietet auf 111 Kilometern reines Fahrvergnügen durch das schöne Waldviertel. Beide Top-Radrouten werden durch die ecoplus Regionalförderung unterstützt und begleitet.

COPYRIGHT: NLK Burchhart
Vlnr: Mag.Helmut Miernicki GF ecoplus, Bgm Reinhard Deimel Obmann Zukunftsraum Thayaland, Beate Grün Zukunftsraum Thayaland, LR Dr. Petra Bohuslav Tourismuslandesrätin, Wilhelm-Christian Erasmus Zukunftsraum Thayaland, Mag Stefan Bauer NÖWerbung

Verein Zukunftsraum Thayaland
3843 Dobersberg, Lagerhausstraße 4
office@thayaland.at
www.thayaland.at, www.thayarunde.eu

In Gastern ein E-Auto gemeinsam nutzen!

… und 1000 Euro im Jahr sparen!

Gastern hat mit seiner bereits seit längerem realisierten E-Ladestelle beim Amtshaus eine wichtige Voraussetzung für ein E-Carsharing bereits erfüllt. Weiters gibt es einige Interessenten, die ihr Interesse an der gemeinsamen E-Autonutzung bereits „angemeldet“ haben.
Was noch fehlt, sind nur noch einige weitere Nutzer und dann kann es losgehen.
Der Standort für das Auto (inkl. Ladestelle) wird nach dem Finden der Nutzergruppe festgelegt.
Das Auto wird ein moderner Fünfsitzer mit rund 250 km Reichweite und Schnellladefunktion sein.
Also alle, die Geld sparen, ohne Abgase und sehr preisgünstig unterwegs sein wollen, einfach bei der Gemeinde … oder der Energieagentur (Jürgen Edelmann) melden.

Mind. 1000 Euro pro Jahr sparen und statt einem teuren Zweitauto E-Carsharing nutzen, das ist das Angebot.

Wer Fragen hat, kann sich auch einfach telefonisch melden, s. Infofalter.

Plus ein Bild von einem E-Auto

■■■ Wochenende- und Feiertagsdienst Ärzte ■■■

Hinweis: Ab 1.4.2017 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 7:00 Uhr und 19:00 Uhr. Die Nachtdienste (19:00 bis 7:00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ (erreichbar unter der Rufnummer 141) erbracht.

01.07.2018	Dr. Brunner Markus	02842/53418	Heubachstraße 5, 3830 Waidhofen a.d. Thaya
07.07.-08.07.2018	Dr. Neugebauer Rudolf	02843/2224	Waidhofnerstraße 5, 3843 Dobersberg
14.07.-15.07.2018	Dr. Thurner Norbert	02864/2420	Waidhofnerstraße 16, 3851 Kautzen
21.07.2018	Dr. Koliha Reinhard	02842/54220	Thayastraße 2/4, 3830 Waidhofen a.d. Thaya
22.07.2018	Dr. Brunner Markus	02842/53418	Heubachstraße 5, 3830 Waidhofen a.d. Thaya
28.07.-29.07.2018	Dr. Karimian-Namjesky Astrid	02842/32115	Roseggergasse 1, 3830 Waidhofen a.d.Thaya
04.08.-05.08.2018	Dr. Höpfl Wolfgang	02842/52212	Neuwirthsiedlung 5, 3830 Waidhofen a.d. Thaya
11.08.2018	Dr. Waldmann Ute	02842/53360	Bahnhofstraße 14, 3842 Thaya
12.08.2018	Dr. Neugebauer Rudolf	02843/2224	Waidhofnerstraße 5, 3843 Dobersberg
15.08.2018	Dr. Höpfl Wolfgang	02842/52212	Neuwirthsiedlung 5, 3830 Waidhofen a.d. Thaya
18.08.-19.08.2018	Dr. Karimian-Namjesky Astrid	02842/32115	Roseggergasse 1, 3830 Waidhofen a.d.Thaya
25.08.-26.08.2018	Dr. Höpfl Wolfgang	02842/52212	Neuwirthsiedlung 5, 3830 Waidhofen a.d. Thaya
01.09.-02.09.2018	Dr. Neugebauer Rudolf	02843/2224	Waidhofnerstraße 5, 3843 Dobersberg
08.09.2018	Dr. Brunner Markus	02842/53418	Heubachstraße 5, 3830 Waidhofen a.d. Thaya
09.09.2018	Dr. Thurner Norbert	02864/2420	Waidhofnerstraße 16, 3851 Kautzen
15.09.2018	Dr. Karimian-Namjesky Astrid	02842/32115	Roseggergasse 1, 3830 Waidhofen a.d.Thaya
16.09.2018	Dr. Höpfl Wolfgang	02842/52212	Neuwirthsiedlung 5, 3830 Waidhofen a.d. Thaya
22.09.2018	Dr. Thurner Norbert	02864/2420	Waidhofnerstraße 16, 3851 Kautzen
23.09.2018	Dr. Brunner Markus	02842/53418	Heubachstraße 5, 3830 Waidhofen a.d. Thaya
29.09.-30.09.2018	Dr. Waldmann Ute	02842/53360	Bahnhofstraße 14, 3842 Thaya

■■■ Zahnarztnotdienst ■■■

An Wochenenden und Feiertagen von 9:00 - 13:00 Uhr

01.07.2018	Dr. Wegscheider Hermann	02847/2397	Dr.-Rudolf-Kraus-Platz 5, 3812 Groß-Siegharts
07.07.-08.07.2018	Dr. Rozic Mirko	02854/6575	Nr. 196, 3932 Kirchberg am Walde
14.07.-15.07.2018	Dr. med.univ.Atanasov Raphael Johann	02843/2880	Waidhofner Straße 5, 3843 Dobersberg
21.07.-22.07.2018	Dr. Schwägerl-Türschenreuth Xenia	02822/52968	Neuer Markt 3, 3910 Zwettl
28.07.-29.07.2018	DDr. Adensam Thomas	02853/76277	Hauptplatz 21, 3943 Schrems
04.08.-05.08.2018	DDr. Azimy Fahim	02852/52903	Gewerbegasse 2, 3950 Gmünd
11.08.-12.08.2018	DI Dr. Fietz Klaus	02822/53568	Bahnhofstraße 13, 3910 Zwettl
15.08.2018	Dr. med. dent. Desbalmes Robert	02852/53755	Kirchengasse 6, 3950 Gmünd
18.08.-19.08.2018	Dr. Hörmann Astrid	02812/8654	Zwettler Straße 96, 3920 Groß Gerungs
25.08.-26.08.2018	Dr. Schwägerl-Türschenreuth Xenia	02822/52968	Neuer Markt 3, 3910 Zwettl
01.09.-02.09.2018	DI Dr. Fietz Klaus	02822/53568	Bahnhofstraße 13, 3910 Zwettl
08.09.-09.09.2018	DDr. Azimy Fahim	02852/52903	Gewerbegasse 2, 3950 Gmünd
15.09.-16.09.2018	Dr. Kern Lothar	02822/51888	Franz-Eigl-Straße 7, 3910 Zwettl
22.09.-23.09.2018	DDr. Bilek Michael	02852/51860	Bahnhofstraße 124, 3945 Hoheneich
29.09.-30.09.2018	Dr. med. dent. Khemiri Veronika	02849/27141	Bundesstraße 14, 3900 Schwarzenau

■■■ Apothekennotdienst ■■■

01.07.	Waidhofen/Th. 2	04.08.-05.08.	Gr. Siegharts	01.09.-02.09.	Gr. Siegharts
07.07.-08.07.	Gr. Siegharts	11.08.-12.08.	Waidhofen/Th. 1	08.09.-09.09.	Waidhofen/Th. 1
14.07.-15.07.	Waidhofen/Th. 1	15.08.	Waidhofen/Th. 1	15.09.-16.09.	Raabs/Th.
21.07.-22.07.	Raabs/Th.	18.08.-19.08.	Raabs/Th.	22.09.-23.09.	Waidhofen/Th. 2
28.07.-29.07.	Waidhofen/Th. 2	25.08.-26.08.	Waidhofen/Th. 2	29.09.-30.09.	Gr. Siegharts

Waidhofen/Th. 1, Schwarzen Adler 02842/52574
Gr. Siegharts 02847/2419

Waidhofen/Th. 2, hl. Hubertus 02842/53757
Raabs/Th. 02846/236